



PRESSEMITTEILUNG

Neugründung: Eine Stiftung für starke Frauen

Stuttgarter Frauenstiftung feiert gelungenen Auftakt

STUTTGART, 11. Mai 2022 - Frauen fördern, schützen, vernetzen und ihren Themen mehr Gehör verschaffen - das ist das Ziel der neuen Stuttgarter Frauenstiftung, die unter dem Dach der Bürgerstiftung Stuttgart gegründet wurde. Vier Gründungstifterinnen reagieren damit auf Ungerechtigkeiten, die überwunden schienen, aber noch immer Frauen benachteiligen – auch in Stuttgart.

Frauen verdienen weniger, sind als Alleinerziehende oder Rentnerin in finanzieller Not oder Gewalt ausgesetzt. Davon sind auch Frauen in der Landeshauptstadt betroffen. Über die neue Stiftung freut sich daher Helga Breuninger, Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung Stuttgart: „Es ist eine wunderbare Entwicklung, wenn Menschen, die Anwält:innen für ein Thema sind, die Bürgerstiftung als Plattform nutzen und eine Treuhandstiftung gründen.“

Die vier Gründungstifterinnen sind in den Bereichen Wirtschaft, Kultur und Bildung tätig und heißen Britta Bihlmaier, Christiane Bracher, Silke Freudenberg und Sonja Nanz. Um sich ein genaueres Bild von der Lebensrealität und den konkreten Problemen von Frauen zu machen, kommen sie mit Betroffenen und Expert:innen ins Gespräch und besuchen Hilfsprojekte. Auf der Auftaktveranstaltung bei der BW Bank haben die Stifterinnen ihre Ziele und Ideen vorgestellt, um Frauen für die Mitarbeit zu gewinnen. Die vielen Anmeldungen bestätigten den Gründerinnen, wie groß der Bedarf ist, sich den Themen und Problemen von Frauen zu widmen.

In einem ersten Schwerpunkt beleuchtet die Stuttgarter Frauenstiftung das Thema „Berufliche Qualifikation von Frauen“. Hierzu tauschen sich die Stifterinnen zum Beispiel mit Sozialunternehmen und Einrichtungen zur beruflichen Förderung von Frauen aus.

Auch lokale Projekte, die klassische Förderkriterien nicht erfüllen oder unkonventionelle Lösungsansätze verfolgen, fördert die Stuttgarter Frauenstiftung. Ein Projekt ist der Chor des Frauenunternehmens ZORA gGmbH, in dem alleinerziehende Mütter gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen singen. Hier erleben sich häufig sehr zurückgezogen lebende Frauen in Gemeinschaft, sie stärken hier ihr Selbstbewusstsein und entdecken mitunter neue Talente.

Initiiert wurde die Frauenstiftung von Irene Armbruster (Geschäftsführerin der Bürgerstiftung Stuttgart), Caren Moirongo (Bürgerstiftung Stuttgart) und Silke Siegel Kirschenmann, die auch den Vorstand bilden und bei der Aufbauorganisation unterstützt haben. Den Vorstand ergänzt Nicole Scholl, die bereits der Bürgerstiftung Stuttgart vorsteht.

Pressefoto



Die vier Gründungstifterinnen (v.l.n.r): Britta Bihlmaier, Christiane Bracher, Silke Freudenberg und Sonja Nanz. (Foto: Robert Thiele)

Logo



Ansprechpartnerin / Presseanfragen

Irene Armbruster
Bürgerstiftung Stuttgart
Geschäftsführung
+49 (0)711 722 351 20
irene.armbruster@buengerstiftung-stuttgart.de